

Wieder ein Jubiläum beim Ambulanten Hospizdienst Camino eV Geilenkirchen

Trauercafe Übach-Palenberg feiert 5-jähriges Bestehen

Am 22. Juni 2018 feierte der Ambulante Hospizdienst Camino im Mehrgenerationenhaus in Übach-Palenberg mit den Besuchern des Trauercafes das 5-jährige Bestehen. Die zahlreich erschienenen Gäste nahmen Platz an einer schön geschmückten Kaffeetafel, um die gespendeten Leckerbissen bei einem Kaffee zu verkosten und die anwesenden Ehrenamtlichen von Camino hatten wie immer ein offenes Ohr für etliche Besucher.

Die seit Jahren tätigen fleißigen Helferinnen, die immer mit Herzblut im Einsatz sind, wurde aus Anlass des Jubiläums durch den Camino-Vorstand mit einem Blumenstrauß ein herzliches Dankeschön ausgedrückt. Auch der Dank der Besucher sollte an die Ehrenamtlerinnen weitergegeben werden. Angabegemäß fühlen sich die Gäste hier gut bedient und aufgehoben und freuen sich immer wieder auf's Neue, das Trauercafe zu besuchen.

In der Dankesrede des Vorstandsvorsitzenden Franz-Josef Breukers, wurde ebenfalls ein besonderer Dank an die Bäckerei Erbel ausgesprochen. Die Eheleute Erbel, die leider aus Zeitgründen nicht teilnehmen konnten, da die Geschäftsübergabe ansteht. Sie konnten von Beginn an als Sponsor für den leckeren Kuchen durch das damalige Vorstandsmitglied Helmut Grundmann und Ehrenamtlerin Elvira Keuter gewonnen werden und sind dieser Sache seither als treuer Kuchenlieferant bei der Kaffeerunde bekannt und geliebt. Nach dem Motto, wenn der Prophet nicht zum Berg kommt, kommt der Berg zum Propheten, besuchte eine Abordnung Frau Erbel im Geschäft und ließen ernannt sie zum Ehrenmitglied von Camino, überreichten die entsprechende Urkunde und einen schönen Blumenstrauß.

Als zusätzliche Gäste erschienen noch drei Damen, Frau Hartmann, Frau Kleinjans und Frau Schultes von der Katholischen Frauen Deutschland, die dem Ambulanten Hospizdienst Camino eine Spende in Höhe von 750,00 € überreichten. Dies ist die Hälfte des in der diesjährigen Karnevalsveranstaltung erzielten Überschusses; die zweite Hälfte wurde den Messdienern für ihren Messdienerausflug zur Verfügung gestellt. Der Vorstand nahm diese Spende gerne entgegen und bedankte sich ganz herzlich für diese großzügige Spende.

Zum Ende der Veranstaltung wurden die Gäste eingeladen, einen Ballon mit einem von jedem Teilnehmer selbst vorbereitetem (mit Gedanken und Wünschen) und angehängten Kärtchen gen Himmel zu schicken. Hierzu hatte die Koordinatorin Gabriele Krumbach die Gäste entsprechend mental vorbereitet. Alle Ballons stiegen am Ende der Feierlichkeiten in den blauen Himmel.

FJB